World's Enemies

Von KusakixSephiroth

Kapitel 27:

Sephiroth ist mittlerweile auf der Laborinsel angekommen. Natürlich passt es ihm ganz und gar nicht, dass nun auch Zack weiß, dass diese Insel existiert aber nur so konnte Kisasi gerettet werden. Erneut sieht er sich nun um und zunächst scheint auch alles so zu sein, wie es bei seinem letzten Aufenthalt war doch nun bemerkt er doch etwas. Einen unscheinbaren, schwarzen Käfer welcher nur seinen Kopf bewegt und sonst regungslos dasitzt. Dabei scheint sein Kopf immer Sephiroth's Bewegungen zu folgen. Sephiroth sieht ihn sich nun genauer an und bemerkt, dass es eine winzige Drohne ist. Nun knurrt er verächtlich und zerstört dieses kleine Ding bevor er sich nach weiteren "Käfern" umsieht. Es wird ihm nun bewusst, wie es Kami die ganze Zeit über gelingen konnte, ihn zu beobachten. Zwar hatte bereits ein paar wenige Käfer in dem Labor bemerkt doch er hatte ihnen nie Aufmerksamkeit geschenkt da die Insel von unzähligen Pflanzen bewachsen ist. Das war auch ein Grund weshalb Sephiroth einst diese Insel als Versteck ausgewählt hatte. Durch die vielen Bäume ist es unmöglich, das Labor von einem fliegenden Objekt aus zu sehen doch er hatte dabei nicht an winzige Drohnen gedacht. Noch immer wütend wartet er nun, denn er weiß, dass die Kami-Engel nach ihm sehen werden und so dauert es auch nicht lange bis er die ersten am Horizont erblickt. Ohne zu zögern fliegt er diesen nun entgegen und greift sie mit seinem Schwert an. Die Kami-Engel kreisen ihn nun förmlich ein und schaffen es sogar, Sephiroth so zu verletzen, dass er ins Wasser stürzt. Sephiroth nimmt aber seine Kraft zusammen und steigt wieder empor um die Engel erneut anzugreifen doch diese wehren sich auch heftig. "Du hast ja ziemlich lange gebraucht um die Drohnen zu entdecken. Aber jetzt ist es auch egal. Unsere Drohnen sind überall. Im Labor, in einer alten Hütte und sogar im Krankenhaus." Sie grinsen nun finster und Sephiroth's Augen weiten sich. "Kisasi...Das werdet ihr bereuen!" Er schlägt nun einem der Kami-Engel den Flügel ab doch dieser wächst kurz darauf wieder nach. "Weißt du...das Serum was durch deine Venen fließt ist doch nur eine Beta-Version. Denkst du wirklich, wir machen dich unsterblich? Im Gegenteil. Wir haben dafür gesorgt, dass du dich langsamer regenerierst als andere aber gleichzeitig nur durch bestimmte Waffen getötet werden kannst. Wir hingegen sind wirklich unsterblich, zumindest hat man bis jetzt noch nichts gefunden was uns wirklich schaden kann. Jaja...Sephiroth der verbitterte Engel welcher immer nur eines war...ein Versuchsobjekt, ohne Liebe, ohne Mitgefühl, ohne eine Mutter, die für ihn sorgt..." Sephiroth wird immer wütender und greift sie immer weiter an bis einer der Engel Sephiroth mit seinem Schwert in den Bauch sticht und ihn auf die Insel wirft. "Wir könnten dich gleich mitnehmen und erledigen aber...wir möchten noch jemanden im Krankenhaus besuchen."

Sephiroth keucht nun und hält seine Wunde. Die Engel fliegen weg und er versucht nun, sich aufzurichten. "Ki...saki..." Zum ersten Mal wünscht er sich, dass Cloud und die Anderen bei Kisaki sind um sie zu beschützen. Er hasst es, dass er nun so ausgeliefert ist.

Cloud ist nun wieder zurück und Zack braucht keine zwei Sekunden um zu bemerken, dass er alles andere als begeistert ist. "Kisaki ist im Krankenhaus aber sie ist wirklich wahnsinnig geworden." Zack schüttelt nur den Kopf. "Ach wie schlimm soll es denn schon sein? Klar, sie ist in Sephiroth verknallt aber er hat doch einige Fans...da kann man echt neidisch werden." Er kichert nun aber Cloud verzieht keine Miene. "Nein, sie ist nicht nur ein Fan. Diese nervigen Fans würden nicht wollen, dass diese Welt zerstört wird. Sie lieben ihn nur wegen seines Aussehens und seiner Stärke aber Kisaki liebt sogar seinen...kranken Charakter. Wenn es nach ihr gehen würde, würde jeder nur sich selbst und seine Nächsten beschützen. Alle Anderen sind ihr egal." Cloud sagt dem Schwarzhaarigen nun all das was Kisaki zu ihm gesagt hatte und Zack errötet sogar ein wenig, was Cloud in diesem Moment als eher unpassend empfindet. Zack seufzt nun wieder ein wenig. "So ist sie bestimmt nicht immer. Sie will ihm imponieren und ich bin mir sicher, dass sie sich ändern wird sobald diese Verliebtheit ein wenig abgenommen hat aber sie hat Recht, ich würde dich wirklich um jeden Preis beschützen." Nun ist es Cloud, welcher ein wenig errötet. "Hey, darum geht es doch im Moment gar nicht..." Er will noch etwas erwidern doch auf einmal sieht er draußen wieder Kami-Engel, welche in die Richtung des Krankenhauses fliegen. "Kisaki!" Ohne zu zögern rennen die Beiden nun nach draußen und folgen den Engeln doch diese greifen sie nun auch an. Zack sagt, dass er durch das Serum stärker sei und sich um die Kami-Engel kümmern wird. Cloud soll deshalb alleine ins Krankenhaus gehen und sich dort um Kisaki kümmern.

Auch, wenn es Cloud nicht wirklich gefällt da die Kami-Engel Zack stark verletzen könnten, rennt er nun so schnell es geht zurück in das Krankenhaus. Kisaki schläft gerade und wie er einfach so in das Zimmer stürmt, schreckt sie schreiend auf. "Sag mal, spinnst du?!" Cloud ist bewusst, dass dies nicht gerade die beste Methode ist, um eine schlafende Frau zu wecken aber im Moment hat er andere Sorgen und so sagt er ihr auch, dass die Kami-Engel erneut nach ihr suchen. "Sie wissen, wo du bist und solange Sephiroth nicht bei dir ist, werden sie auch versuchen, dich zu töten. Wenn dir das egal ist, kann ich dich gerne weiterschlafen lassen." Kisaki seufzt nur und muss einsehen, dass es der Blondhaarige wirklich nicht böse gemeint hat und so steht sie nun schwankend auf um mit ihm nach draußen zu gehen. In der Ferne kann man auch schon ein paar Kami-Engel sehen. So nimmt Cloud seine ehemalige Schülerin auf die Arme und rennt mit ihr so schnell er kann in ein Versteck. Auch wenn Kisaki auf Sephiroth's Seite ist, würde er sie immer beschützen und nicht einfach dem Feind ausliefern. Sie bedeutet ihm noch immer viel und er hat die Hoffnung nicht aufgegeben, dass sie irgendwann zur Besinnung kommt.

Es vergeht einige Zeit bis es ruhiger ist und Cloud denkt, dass sich die Kami-Engel einfach vorerst zurückgezogen haben. So gibt er Kisaki nun ein Zeichen und geht mit ihr zu Zack, welcher ein wenig verletzt ist und fragt, wo sie hin geflogen sind. Zack

steckt nun sein Schwert weg und sieht in den Himmel. "Das weiß ich nicht. Ich weiß nur, dass sie Sephiroth schwer verletzt haben konnten. Ich denke, dass ich ihnen egal bin." Kisasi's Augen weiten sich, als sie hört, dass Sephiroth verwundet wurde und sie fleht Zack an, dass dieser sie zu ihm bringt doch dieser will sie nicht gefährden.